

## Qualitäts-Werkstatt im Kinderschutz im Raum Zürich



Wir verfolgen die Vision  
eines qualitativ hochwertigen  
und professionalisierten  
Kinderschutzes.

### **Sexualisierte Gewalt an Kindern verhüten und erkennen: was tun bei einem Verdacht auf sexualisierte Gewalt?**

Gibt es Anhaltspunkte für sexualisierte Gewalt an Kindern (oder Jugendlichen), sind Fachpersonen, die mit Kindern arbeiten, gesetzlich verpflichtet, zu reagieren. Die Erfahrung zeigt jedoch, dass viele Fachpersonen wie z.B. Lehrpersonen, Kindertagesstättenmitarbeitende oder Sozialarbeitende in sozialpädagogischen Einrichtungen nicht immer wissen, wie sie bei einem Verdacht auf sexualisierte Gewalt reagieren sollen. Zudem mangelt es ihnen oftmals an verbindlichen Verfahren im Umgang mit einem Verdacht auf sexualisierte Gewalt an einem Kind.

Die Qualitäts-Werkstatt ermöglicht einen Austausch darüber, wie man mit einem Verdacht auf sexualisierte Gewalt an einem Kind umgehen kann. Sie unterstützt Fachpersonen dabei, ihre Vorgehensweisen im Umgang mit sexualisierter Gewalt zu reflektieren und Verfahren im Umgang mit sexualisierter Gewalt kennenzulernen. Nicht zuletzt dient die Qualitäts-Werkstatt dazu, dafür zu sensibilisieren, weshalb und in welcher Weise sich das Vorgehen im Umgang mit sexualisierter Gewalt in Abgrenzung zu anderen Formen der Kindeswohlgefährdung unterscheidet und wie sexualisierte Gewalt an einem Kind verhütet und besser erkannt werden kann.

#### **Inputgeber/innen**

Fw mbA Thomas Werner, Chef Ermittlungen Kinderschutz, Stadtpolizei Zürich

Dr. med. Renate Hürlimann, Oberärztin Fachbereichsleitung Kinder- und Jugendgynäkologie sowie Mitglied der Kinderschutzgruppe, Kinderspital Zürich

#### **Datum**

Mittwoch, 26. Juni 2019

17.30 – 19.00 Uhr mit anschliessendem Apéro

#### **Ort**

ZHAW Soziale Arbeit, Pfingstweidstrasse 96, 8005 Zürich

### **Zielgruppe**

Die Qualitäts-Werkstatt adressiert Fachpersonen unterschiedlicher Professionen und Disziplinen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten (z.B. im Heim, Schule, Kita, Spital), Fachpersonen im zivilrechtlichen, strafrechtlichen und freiwilligen Kinderschutz mit Abklärungs-, Unterstützungs- und Entscheidungsaufgaben im Kinderschutz sowie weitere Interessierte.

### **Moderation**

Clarissa Schär und Lucia Schmid (Vorstandsmitglieder IGQK)

### **Anmeldung**

Bitte bis **am 10. Juni 2019** mit dem Anmeldeformular unter:

<https://www.qualitaet-kinderschutz.ch/events/sexualisierte-gewalt-an-kindern-verhueten-und-erkennen/>

### **Kosten**

keine

### **Qualitäts-Werkstätte**

Die Inputgeber/innen bilden mit Ihren mündlichen Kurzinputs eine fundierte Grundlage, damit die Anliegen und Fragen der maximal 25-30 Teilnehmenden zum betreffenden Thema gesammelt, spontane Kontextualisierungen, Inputs, Ideen, Zusammenarbeitsformen und Weiterentwicklungen festgehalten sowie Austausch zwischen den Teilnehmenden ermöglicht werden können. Beabsichtigt ist eine Institutionen wie Professionen übergreifende Diskussion mit allen Anwesenden. Qualitäts-Werkstätte beinhalten damit keine klassischen Vorträge oder Präsentationen und beschreiten alternative Wege des Austausches.

### **Die Interessengemeinschaft für Qualität im Kinderschutz**

Die Interessengemeinschaft für Qualität im Kinderschutz (IGQK) ist der Weiterentwicklung und Sicherung von Qualität im Kinderschutz und einer an den Grundbedürfnissen und Rechten von Kindern orientierten Praxis verpflichtet. Sie schafft Gelegenheiten, Anlässe und Gefässe, die es erlauben, die unterschiedlichen disziplinären und professionellen Logiken und die verschiedenen Institutionen und Organisationen, die im Kinderschutz miteinander verflochten sind, unter dem Gesichtspunkt der Weiterentwicklung und Sicherung von Qualität aufeinander zu beziehen. Sie will kontinuierlich Angebote zur Pflege des interdisziplinären und interinstitutionellen Austauschs und des Austauschs zwischen Wissenschaft, Fachverwaltung und Fachpraxis schaffen. Sie will einerseits einen Beitrag zur Verständigung zwischen den im Kinderschutz tätigen Professionen und Organisationen leisten. Andererseits will sie zum Aufbau und zur Pflege einer Kultur der Achtsamkeit, Fehleroffenheit und Zuverlässigkeit im Kinderschutz beitragen. Die Interessengemeinschaft für Qualität im Kinderschutz verfolgt die Vision eines qualitativ hochwertigen und professionalisierten Kinderschutzes. Er trägt nachhaltig zur Reduktion von Kindeswohlgefährdungen bei, verhütet diese nach Möglichkeit im Kern und wird nach geltendem Recht und Gesetz sowie nach dem neuesten Stand der Wissenschaft praktiziert.

<http://www.qualitaet-kinderschutz.ch/>